

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Mittwoch, dem 01.11.2017 um 20:00 Uhr
im Kulturhaus Aufenau

Beginn: 20:00 Uhr *Gesetzliche Mitgliederzahl:* 37

Ende: 21:45 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

a) SPD-Fraktion

1. Stadtverordnete Brigitte Bonin
2. Stadtverordnete Bärbel Bischoff
3. Stadtverordneter Kai Löwe
4. Stadtverordneter Gerhard Werthmann
5. Stadtverordnetenvorsteher Gerhard Koch
6. Stadtverordnete Astrid Keeber
7. Stadtverordneter Glenn Lawrence
8. Stadtverordneter Harald Krügel
9. Stadtverordnete Christina Fischer
10. Stadtverordneter Gerhard Kuschnik
11. Stadtverordneter Heiko Appel
12. Stadtverordneter Daniel Dörsch
13. Stadtverordnete Susanne Mainka
14. Stadtverordnete Ursula Werner
15. Stadtverordneter Jan Frederik Beyer
16. Stadtverordneter Heinz Kehm
17. Stadtverordnete Elisabeth Rossi
18. Stadtverordneter Jürgen Berger
19. Stadtverordneter Thorsten Massutat
20. Stadtverordneter Oliver Höhn

b) CDU-Fraktion

21. Stadtverordnete Carola Gärtner
22. Stadtverordneter Andreas Götzl
23. Stadtverordneter Michael Creß ab TOP 2
24. Stadtverordneter Johannes Creß
25. Stadtverordneter Robin-Ralf Ruck
26. Stadtverordneter Paul Piston
27. Stadtverordneter Arno Weber
28. Stadtverordneter Günter Gärtner
29. Stadtverordneter Dr. Manfred Ruhbaum

c) GRÜNE-Stadtverordneten

- | | | |
|-----|------------------------------------|----------|
| 30. | Stadtverordnete Eva Bonin | ab TOP 2 |
| 31. | Stadtverordneter Volker Laubenthal | |
| 32. | Stadtverordneter Daniel Junglas | |

d) DIE LINKE-Stadtverordneten

- | | |
|-----|--------------------------------|
| 33. | Stadtverordneter Stefan Ziefle |
|-----|--------------------------------|

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Andreas Weiher	SPD
Stadtrat Oliver Peetz	SPD
Stadtrat Harald Beyer	SPD
Stadtrat Werner Jung	SPD
Stadträtin Margit Bleek	SPD
Stadtrat Dr. Eberhard Müller	CDU
Stadtrat Tjörn Dohn	GRÜNE

Entschuldigt:

- | | |
|-----|--|
| 34. | Stadtverordnete Jeanette Bube |
| 35. | Stadtverordneter Hans Döhn |
| 36. | Stadtverordneter Michael Pierz |
| 37. | Stadtverordnete Angelika Silberling-Antoni |

Nicht entschuldigt:

Hinzugezogen:

Schriftführer: Verwaltungsfachangestellter Michael Kistner

Stadtverordnetenvorsteher Koch begrüßt die Stadtverordneten, die Mitglieder des Magistrats, die Presse, die Architekten Herrn Pankratz und Herrn von Soden und die an der Sitzung teilnehmenden Bürger.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 18. Oktober 2017 unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Stadtverordnetenvorsteher Koch stellt auf Anfrage fest, dass gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Tagesordnung für die heutige Stadtverordnetensitzung setzt sich wie folgt zusammen:

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Sachstandsbericht „Umbau und Renovierung Schloss“
4. Ortsgericht Wächtersbach II, Bestellung eines Ortsgerichtsschöffen
5. Beratung und Beschlussfassung über die Bewilligung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2014
6. Beratung und Beschlussfassung gemäß § 114 Abs. 1 HGO über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2014 und Entlastung des Magistrats
7. Bericht zur Haushaltsentwicklung 2017 gemäß § 28 GemHVO –Stand: 10.10.2017

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

- 1.1 Stadtverordnetenvorsteher Koch lässt dem verstorbenen Stadtverordnetenmitglied und Bürgermeister a.D. Rainer Krätschmer und dem verstorbenen ehemaligen Stadtverordnetenmitglied Joachim Lübke durch eine Schweigeminute Gedenken.
- 1.2 Stadtverordnetenvorsteher Koch begrüßt die neuen Stadtverordnetenmitglieder Bärbel Bischoff und Paul Piston.
- 1.3 Weiter verliest Stadtverordnetenvorsteher Koch Korrekturen der Beschlüsse des Stadtverordnetenprotokolls der Sitzung vom 21. September

Zu TOP 3: Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem in der Anlage beigefügten Entwurf des Gestattungsvertrages zu.

Zu TOP 4: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte Abweichungssatzung für die Erschließungsanlage „Sophie-Knoth-Straße“

Zu TOP 5: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Wächtersbach.

Hierzu gab es keinen Widerspruch.

- 1.4 Zum Abschluss teilte Stadtverordnetenvorsteher Koch mit, dass am 19.11.2017 die Veranstaltungen zum Volkstrauertag stattfinden.

2. Mitteilungen des Magistrats

- 2.1 Bürgermeister Weiher teilt mit, dass der Kassenkreditstand weiterhin „0“ betrage.
- 2.2 Bürgermeister Weiher teilt mit, dass der Magistrat die Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2016 mit Anhang und Rechenschaftsbericht beschlossen hat. Der Jahresabschluss wird dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorgelegt.
- 2.3 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über die Kreditumschuldung eines Altkredites.
- 2.4 Bürgermeister Weiher berichtet über eine Information des Finanzministeriums, wonach die Prüfgruppe anhand der übermittelten Daten (Kassenkredite) vorläufig keine Antragsberechtigung für das Entschuldungsprogramm „Hessenkasse“ erkennen kann.
- 2.5 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über eine Anfrage.
- 2.6 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über eine Anfrage.
- 2.7 Im Anschluss berichtet Bürgermeister Weiher über eine E-Mail einer Firma bezüglich einer Datenabfrage im Rahmen der Erdkabelkorridorvorschläge des Thüringer Freistaates
- 2.8 Bürgermeister Weiher berichtet weiter über Verzögerungen der Laufenden Bevölkerungsstatistik und das der Stand 30.12.2016 voraussichtlich erst Anfang 2018 vorliegt.

- 2.9 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über die Mitteilung des RP Darmstadt, dass der Genehmigungsbescheid vom 03.09.2014 für die Errichtung von 3 Windenergieanlagen oberhalb Weilers in der Gemarkung Udenhain endgültig erloschen sei.
- 2.10 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über eine Anfrage.
- 2.11 Weiter berichtet Bürgermeister Weiher über den Lärminderungsplan.
- 2.12 Im Anschluss Teilt Bürgermeister Weiher mit, dass die Auwegbrücke zur Rainer Krätschmer Brücke umbenannt werden soll. Dies werde in der nächsten Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung vorgelegt.
- 2.13 Abschließend stellt Bürgermeister Weiher den neuen Behindertenbeauftragten Herrn Achim Freund vor, der das Amt des verstorbenen Friedhelm Lewalther übernimmt.

3. Sachstandsbericht „Umbau und Renovierung Schloss“

Ein Architekt erläutert ausführlich den aktuellen Stand der Sanierung des Schlosses und erläutert dies anhand einer PowerPoint Präsentation.

Im Anschluss gab Bürgermeister Weiher noch einige Informationen zu dem Stand der Baukosten und einigen Gewerken.

4. Ortsgericht Wächtersbach II, Bestellung eines Ortsgerichtsschöffen

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Verlängerung der Amtszeit des Ortsgerichtsschöffen des Ortsgerichts II, Harald Beyer zu.“

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

5. Beratung und Beschlussfassung über die Bewilligung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2014

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die im Haushaltsjahr 2014 entstandenen über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 111.853,28 € sowie die über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 308.647,90 €.“

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

6. Beratung und Beschlussfassung gemäß § 114 Abs. 1 HGO über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2014 und Entlastung des Magistrats

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014.

Dem Magistrat wird gemäß § 114 Abs. 1 HGO Entlastung erteilt“

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

7. Bericht zur Haushaltsentwicklung 2017 gemäß § 28 GemHVO –Stand: 10.10.2017-

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Zum Abschluss der Sitzung gab Herr Krügel noch eine persönliche Erklärung gem. § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung ab.

(Koch)
Stadtverordnetenvorsteher

(Kistner)
Schriftführer